Der Vorsitzende, Herr Waldästl, erläuterte, dass der Unterausschusses Kita-Baumaßnahmen zu Gunsten der Bürgerinformationsversammlung zur Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) entfallen sei. Daher erhält der JHA unmittelbar die Informationen zum Sachstandbericht. Er erteilte Herrn Gleß (Verwaltung) das Wort.

Dieser berichtete zur beabsichtigen Kita Arnold-Janssen-Straße, dass die Verhandlungen zwischen dem Träger KinderReich Rheinland gGmbH und dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) sich so weit entwickelt hätten, dass der LVR aktuell die Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt habe.

Frau Schütze (FDP-Fraktion) erkundigte sich, ob für die Kita Marktstr. in Menden der Bauantrag eingegangen sei und ob ein Kita-Start im Sommer 2024 realistisch sei.

Herr Gleß (Verwaltung) teilte mit, dass es Vorgespräche gegeben hätte und in Kürze der Bauantrag gestellt werden könne. Allerdings halte er den Start der Kita für Sommer 2024 für nicht realistisch. Eine Aktualisierung der Kita-Templates für die September-Sitzung wurde zugesagt.

Frau Gassen (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich bezüglich der Kita am Niederpleiser Kreisel, was es mit der Gartenlaube auf dem Dach auf sich hätte.

Herr Gleß (Verwaltung) sagte zu, dass die Gartenlaube im Zuge der Bauabnahme geprüft werde.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) erkundigte sich zur Kita Kleinbahn I, ob hinsichtlich der ausstehenden Entscheidung der Bezirksregierung mit einer Verschiebung des Inkrafttretens desBebauungsplans zu rechnen sei.

Herr Gleß (Verwaltung) äußerte sich zuversichtlich, dass die Bezirksregierung dem Bebauungsplan zugestimmt habe.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.